

AUTORENVERZEICHNIS

Dr. Lidia Iwanowna Agafonova. Dozentin des Lehrstuhls für Theorie und Didaktik des Fremdsprachenunterrichts des Instituts für Fremdsprachen bei der Tomsker Staatlichen Pädagogischen Universität, Russland. 1992 - Promotion an der Gerzen Staatlichen Pädagogischen Universität, St. Petersburg, Russland. 1995-1996 - DAAD-Jahresstipendium an der Universität-Gesamthochschule Kassel, Deutschland, Fachgebiet Germanistik, Fachrichtung Deutsch als Fremdsprache. 1996-1997 - Fulbright Stipendium, Montana Staatliche Universität, Bozeman, USA, "educational administration." Forschungsgebiete: Lehrerausbildung, Deutsch als Fremdsprache, Englisch als Fremdsprache, interkulturelle Kommunikation, Deutsch als 2. Fremdsprache.

Dr. Claus Altmayer. Studium der Germanistik und Philosophie, 1990-94 DAAD-Lektor an der Fremdsprachenfakultät der Universität Lettlands in Riga. 1994-96 Lehrbeauftragter für Deutsch als Fremdsprache an der Universität des Saarlandes und an der Universität Mannheim. Seit 1996 Wiss. Assistent am Lehrstuhl für Deutsch als Fremdsprache an der Universität des Saarlandes in Saarbrücken. Interessenschwerpunkte: Literatur im FSU, interkulturelle Landeskunde, Kulturtheorie und Kulturdidaktik.

Dr. Lutz Götze. Professor für Deutsch als Fremdsprache in der Fachrichtung Germanistik der Universität des Saarlandes. Studium der Germanistik, Anglistik und Niederlandistik an der Universität Leipzig (1961-1966). Promotion 1978 an der Universität Freiburg/Brsg. zum Thema "Valenzstrukturen deutscher Verben und Adjektive: Eine didaktische Darstellung für das Fach Deutsch als Fremdsprache." Mitarbeiter am Goethe-Institut (1968-1981), Ruf an die Ruhr-Universität Bochum (1981), seit 1992 in Saarbrücken. Forschungsgebiete: Angewandte Linguistik, Didaktische Grammatik, Zweitspracherwerb. Autor zahlreicher Bücher und Aufsätze.

Dr. Hannes Kniffka legte sein Studium der Linguistik in Bonn, Köln und Stanford, Cal.ab. Er habilitierte sich 1980 in Allgemeiner Sprachwissenschaft (Köln). Dr Kniffka war langjährig in Germanistischer Linguistik und DaF tätig, vor allem im außereuropäischen Ausland. Seine Forschungsschwerpunkte sind Textlinguistik, Soziolinguistik, Antropologische Linguistik, DaF, Einheimische Grammatik, Forensische Linguistik. Er ist zur Zeit Professor für Allgemeine und Angewandte Sprachwissenschaft an der Universität Bonn.

Dott. Elisabetta Mazza. Studium der Rechtswissenschaft (Università Cattolica, Mailand). Studium der Germanistik und der Pädagogik (Technische Universität Darmstadt). Lehrbeauftragte für Deutsch als Fremdsprache und Interkulturelle Kommunikation am Institut für Sprache und Literaturwissenschaft der Technischen Universität Darmstadt. Mitarbeiterin an einem Projekt der Erwachsenenbildung am Institut für Pädagogik der Technischen Universität Darmstadt. Lehrbeauftragte für Italienisch an der Akademie für Tonkunst Darmstadt. Forschungsgebiete: Interkulturelle Bildung, Interkulturelle Kommunikation, Fremdsprachendidaktik. Veröffentlichungen zu interkultureller Bildung.

Carola Niedenthal (M.A. und 1. Staatsexamen für LG) ist seit WS 1992/93 Lehrbeauftragte

der Uni Mainz und seit Oktober 1995 Akademischer Tutor der TH-Darmstadt in DaF. Von 1994-1996 war sie freie Übersetzerin für den Bröner Verlag Frankfurt/Main. Seit SS 1994 arbeitet sie bei Prof. D. Kafitz, Mainz, an einer Dissertation über die Weltkunstanschauungen der Autoren Arno Holz, Theodor Däubler und Otto zur Linde aus interdiskursiver und mentalitätsgeschichtlicher Perspektive.

[Zurück zur [Leitseite](#) der Nummer im Archiv]